

Presseinformation

Cudelite Brazelton IV
Starter Kit

15. September – 23. Oktober 2021
Eröffnung Dienstag, 14. September, 18–21 Uhr
Öffnungszeiten: Di–Sa, 11–18 Uhr

Bestimmte Formen des gesellschaftlichen Auftretens sind auf der Bühne des Kapitalismus willkommen. Andere werden weniger gut aufgenommen. Das annehmbare Gesicht der sozialen Existenz, das der freien Teilhabe und der unbegrenzten Möglichkeiten, zeigt sich in Form einer Plattformarchitektur, einer landschaftlich gestalteten Oberfläche, die von unternehmerischen Akteuren und bürgerlichen Verbrauchern bevölkert wird.

Douglas Spencer
Critique of Architecture: Essays on Theory, Autonomy, and Political Economy (2021)

Die Galerie Barbara Weiss freut sich, *Starter Kit* anzukündigen, eine Ausstellung des amerikanischen Künstlers Cudelite Brazelton IV.

Raum – in seinen verschiedenen Erscheinungsformen und Konfigurationen – ist der Ausgangspunkt für Brazeltons künstlerische Untersuchungen und Interventionen. Die Arbeiten in der Ausstellung verbinden und kombinieren gefundene Objekte, Baumaterialien und Textilien zu Installationen, die sich an der Schnittstelle von Kleidung und Architektur ansiedeln.

In *Material and Mind* (2019) erörtert Christopher Bardt die Art und Weise, wie Sprache Kultur formt und definiert - wobei er die Definition von Sprache über das Verbale hinaus auf Artefakte ausweitet. Diese Sprache kann als kollektives Verständnis der Bedeutung und Symbolik verstanden werden, die von Menschen geschaffene Objekte aufladen, egal ob sie Jahrtausende alt oder im Baumarkt erhältlich sind.

Ein Fernbedienungsknopf dient in *Nub* (alle Arbeiten 2021) als Auftakt der Ausstellung, eingelassen in die Schiebetür des Ausstellungsraumes. Eine Kapsel, von ihrem schwarzen Kopf befreit. Im Werk des Künstlers gibt es eine Reihe von Aktivierungen, die aus ihrem ursprünglichen Kontext herausgelöst werden, um potenzielle Ereignisse zu gestalten. Ort und Ziel werden in Frage gestellt, während sich eine Anpassungsfähigkeit erhält.

Forge ist ein Objekt, innerhalb dessen ein Wechselspiel zwischen Kunstleder, Acryl und mehreren aufgespannten Leinenschichten stattfindet. Die Schichtungen und der Auftrag der Farbe lassen eine Porosität entstehen, die vom roten Fleck des Manschettenknopfs mit dem Kunstleder versiegelt wird. Das Gemälde abstrahiert einen vermittelten Austausch, versteckt in einer weggeworfenen Brieftasche.

Die Strategien der Collage, die der Künstler im Laufe seines Schaffens entwickelt hat, dehnen sich aus, während sie sich gleichzeitig reduzieren. *Gi*, eine mit Faden umrissene Figur, ist an kleine Bolzen gebunden und schwankt zwischen verhülltem Körper und einem gehefteten Arrangement. Isolierband, Faden und armerende Bänder bilden die Grundstruktur von *Gi*, die wie ein zerbrochenes Chassis oszilliert. Eine Bahn Chiffon schwebt wie ein Schleier über den angedeuteten Schaltkreisen. Wie eine Skyline aus zerbrochenen Zähnen schwebt die Figur hoch oben, während sie zwischen ihren Schichten Raum lässt.

In *A Crooked Stance* wurde ein gedrucktes Bild einer Absperrkordel aus Samt auf einen metallenen Träger aufgebracht und magnetisch mit seiner Stütze verbunden, aus der heraus sich Tentakel aus Draht in den Raum tasten, während sie gleichsam in der Schlange stehen, während die Stütze selbst von schwarzer Modellierpaste ummantelt ist, die wie Knorpel wirken.

Wenn eine Sprache der Artefakte und Körperformungen Individuen versammeln kann, was passiert dann, wenn bestimmte Strategien der Assemblage, der Wiederholung und der variierenden Linien des Schnitts sich zu einem Objekt mit diesem Geist verbinden? Oder mehr noch, zu einer Einheit? *Starter Kit* besteht auf dem Akt des Zusammenfügens dieser Einheiten durch Materialien, die untot bleiben - sei es im Privaten oder in Begleitung.

Cudelice Brazelton IV (b. 1991, Dallas) lebt und arbeitet in Frankfurt. Er studierte an der Städelschule, Staatliche Hochschule für Bildende Künste, Frankfurt und Skowhegan School of Painting and Sculpture, Maine, USA. Einzel- und Duoausstellungen waren u.a. *Bronzed from Silver*, Sans titre, Paris; *Recoil* (mit Dozie Kanu), International Waters, New York; *Violent Groom*, Wschód, Warschau; *Heavy Circuit*, Ola Bunker, Frankfurt; *Prune* (mit Nicholas Grafia), Shoot the Lobster, New York; und *BOUNTY* (mit Jacob Mason-Macklin), Jeffrey Stark, New York.